

Bandvorstellung

Jonny Pechstein, Keyboards:

Jonny Pechstein, Ureinwohner aus Weidesgrün/Ofr., ist Musiker und Musikproduzent und lebt mit seiner Familie in Nürnberg. Dort produziert er in seinem Studio Musik für Firmen, Werbung, Bands, Einzelkünstler und mehr. Daneben ist er in mehreren Formationen als Begleitmusiker an den Keyboards tätig. Außerdem gibt er Workshops in Songwriting, Bandarrangement, Bandcoaching und Pop-Piano im ganzen deutschsprachigen Raum. Er leitet darüber hinaus einen Gospelchor und gibt Motivations-Seminare mit Gesang für Firmenbelegschaften. Dabei blickt er auf eine über zwanzigjährige Erfahrung als Bandmusiker zurück. Er war schon mehrfach in verschiedensten Kategorien für den deutschen Rock- und Popmusikpreis nominiert.

In seiner Freizeit ist der studierte Historiker und Anglist hin und wieder als Fremdenführer, Dozent und Seminarleiter in Nürnberg tätig, hauptsächlich am ehemaligen Reichsparteitagsgelände und im dazugehörigen Dokuzentrum.

Website: <http://www.jonnypechstein.com>

Besteck bei Frankorigines:

Fender Rhodes Mk1, Korg CX3, Echolette M40, Leslie Model16 plus 12“ Cabinet.

Ralf Wunschelmeier, Gitarre:

Ralf ist geboren und aufgewachsen in Hof.

Mit vielen Gitarren im Gepäck verlässt er für einige Studienjahre Oberfranken in Richtung NOA (Nicht-Oberfränkisches Ausland), um danach wieder in die Heimat zurückzukehren.

Seit 20 Jahren ist er als Gitarrist, Bassist, und Lehrer in der oberfränkischen Musikszene tätig.

Die musikalische Bandbreite erstreckt sich von Gigs mit Künstlern und Bands im In – und Ausland, über Studio – und Werbeproduktionen mit eigenen Songs, sowie Lehrtätigkeiten an Musik – und Öffentlichen Schulen.

Seit vielen Jahren spielt Ralf außerdem bei der Kultband „Gery and the Johnboys“.

Am Theater Hof wirkt er als Gitarrist/Bassist bei Opern-, Musical-, und Schauspielproduktionen mit.

Ralfs große Leidenschaft ist das LKW-Fahren.

Mit den Trucks von MB Charter Way ist er u.a für das F1-Team von Mercedes in ganz Europa unterwegs.

Besteck bei Frankorigines:

Guitars: Fender Stratocaster, Fender Telecaster, Epiphone Les Paul, Hanika
Classical Guitar

Amps: Diezel Einstein, BluGuitar Fat Cab, 62er Fender Bassman

Effects: Korg Tuner, Dunlop Cry Baby, Boss DS 1, MXR Chorus, Nuxx Tap Delay

Harry Tröger, Drums, Texte:

Von der heimischen Presse Anfang der 80er Jahre schonmal vorsorglich als „Hofer Jazzveteran“ betitelt, trommelt er sich seit der ersten Bandgründung 1979 (...“Ihr kennt euch nenna wie ihr wollt, ich schreib Waldschrat auf mei Trummel“...) durch alle möglichen Bands und Projekte: Krautrock, Dixie, Tanzmusik, Jazz & Lyrik, Folk, Theater, Top40, Swing etc.. Die große musikalische Liebe zur zeitgenössischen Fränkischen Musik wurde früher durch „Waldschrat“ geprägt, setzt sich bei der „Landmusigg“ (von Siggi Michl) fort und kommt mit den Texten für die Frankorigines auf die Bühne zurück. Aus Gelegenheitsjobs als Tonkutscher für das Jazzforum Bayreuth wurde ein kleiner PA Verleih, aus Begeisterung für alte Drumsets und Röhrenverstärker wurde ein Backlineverleih und aus der Vertonung niedlicher kleiner Tierfilme (...mach mal passenden Musik für die gemeine Stinkwassermilbe...) wurde ein kleines Tonstudio, in dem nun auch die 4 Ureinwohner Heimat zum Krach machen gefunden haben. Die Brötchen werden teils als Drummer, teils als Tontechniker bzw. technischer Leiter z.B. der Kulturwelten Helmbrechts, Jazzforum Bayreuth, diverser Bands, Projekte der Hofer Symphoniker oder als Aushilfsschlampe wo gerade nötig verdient.

Da er viel mit wirklich guten Sängern zu tun hat, wäre der Begriff „Leadsänger“ der Frankorigines vermessen – die Klippen der langen, schönen Töne werden wo es geht sorgsam umschifft um einer etwas schnodderigeren Ausdrucksweise Raum zum Atmen zu geben ;-)

Werkzeug bei den Frankorigines:

Ludwig Drums Bj. ca. 1965, Istanbul presplit Becken, zusammengeklaubte Hardware.

Reverend Gerd Rossner, Bass, Texte:

Original Münchberger, ehemaliger Bäckergehilfe, quält jetzt Schüler, seit 1980 Banderfahrung u. a. mit Ephemera (größter Erfolg: Auftritt in Harrys Rochschupfn), Dice Project (erste Plattenaufnahme), The Clay (erstmalige Zusammenarbeit mit einer Sängerin), TEN SING Deutschland (3 Wochen am Stück on Tour), Andy Lang and Friends (Luisenburg Live DVD), würde ein Angebot von Paul McCartney zwecks Beatlesreunion abgelehnt haben, um bei den Frankorigines einzusteigen, seit 2016 Buchautor (*Gott menschtelt – Einführung in das Geheimnis der Heiligen Weihnacht vermittelt des Gesanges der Himmlischen Heerscharen aus der Höhe*)

Equipment:

Maja Jazzbass Korpus (bleischwer)

Fender Custom Shop Preci Hals (butterweich)

AER Basscube (abgemeldet, seid der Harry einen Ampeg hat)